

Herrn Bezirksbürgermeister

Rainer-Jörg Grube

über den Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

OE 18.62.10

Platz der Menschenrechte 1

30159 Hannover

Katharina-Sophia Gerking

Stellvertretende Fraktionsvorsitzende

Anschrift Röttgerstraße 16, 30451 Hannover

Telefon 0511 7 27 61 04

Mobil 0175 2 48 44 62

E-Mail k.gerking@spd-linden-limmer.de

Ihr Zeichen/

Ihre Nachricht

Hannover

11. August 2026

Antrag gem. § 10 i.V.m. § 32 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover für die kommende Sitzung des Stadtbezirksrats Linden-Limmer

Schutz der Bienen auf dem Lindener Berg

Der Stadtbezirksrat beschließt:

- 1.) Die Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover als Haupteigner der Enercity AG über die Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft Hannover (VVG) setzt sich für den dauerhaften Verbleib der Imkerei auf dem Lindener Berg auf dem Gelände der Enercity AG ein.
- 2.) Sofern aus tatsächlichen rechtlichen Gründen ein dauerhafter Verbleib nicht möglich sein sollte, so setzt sich die Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover für eine Verlängerung der Gestattung ein, bis geeignete Ersatzflächen gefunden werden konnten und eine Artgerechte Umsiedlung der Bienenvölker durchgeführt werden konnte.

Begründung

Der Lindener Berg ist nicht nur Heimat der Volksternwarte und des Hochwasserbehälters, sondern seit Jahren auch von Honigbienen, welche durch einen Imker im Verein Hannover summt! e.V. betreut werden. Im Rahmen der dortigen Arbeit werden wesentliche und bedeutende Aufgaben für den Umwelt- und Artenschutz in der Landeshauptstadt Hannover und darüber hinaus auf ehrenamtlicher Basis wahrgenommen.

Neben der Gewinnung von Honig und Bienenwachs erfolgen wissenschaftliche Auswertungen, welche Rückschlüsse auf das Verhalten von Bienen und der Entwicklung ihres Lebensraumes und der Artendiversität erlauben.

SPD-Ortsverein Linden-Limmer

Vorsitzender Andreas Gehrke

Odeonstraße 15/16

30159 Hannover

www.spd-linden-limmer.de

Bankverbindung

Sparkasse Hannover (250 501 80)

Konto-Nr. 101338

IBAN DE61250501800000101338

BIC SPKHDE2HXXX

Insbesondere in den Zeiten des Klimawandels sind diese bundesweit einmaligen Daten relevant, um Informationen zur Entwicklung der Bienenstände zu gewinnen.

Neben diesen Aufgaben finden regelmäßig Führungen für Schüler*innen statt, in welcher diese praktisch vor Ort über Imkerei, Artenschutz und die Auswirkungen veränderter Lebensbedingungen auf die Insektenwelt aufgeklärt werden.

Gerade im Städtischen Umfeld ist eine gesunde Insektenwelt unabdingbar, um langfristig die Grundlagen für eine im Kampf gegen die zunehmende städtische Erhitzung notwendige Begrünung und eine nachhaltige Artenvielfalt sicherstellen zu können.

Das Gelände gehört der Enercity AG als Trinkwasserversorgerin. Die Imkerei war an diesem Standort verlagert worden, nachdem ein vorher genutzter Platz von der Enercity AG zur Einrichtung von Ladesäulen für E-Fahrzeuge benötigt wurde. Die Umsiedlung auf den Lindener Berg erfolgte mithin auf Veranlassung der Enercity AG.

Ein entsprechender Gestattungsvertrag von 2022 wurde seitens Enercity am 10. Februar 2026 mit Fristsetzung zum 15. Mai 2026 gekündigt. Da ein Umzug der Bienenvölker nicht artgerecht durchführbar war, wurde die Frist mittlerweile bis zum 30. September 2026 verlängert.

Als Grund der Kündigung werden Bedenken der Trinkwassersicherheit angeführt.

Bei verständiger Würdigung der Umstände ist die Beendigung des Gestattungsvertrages und damit der Verlust der Bienenvölker auf dem Lindener Berg nicht nachvollziehbar.

Der Zugang zum Gelände ist durch ein Schloss mit erheblichen Sicherheitseinschränkungen gesichert, könnte bei böswilliger Absicht jedoch im derzeitigen Bauzustand von mehreren Seiten durch unbefugte ohne erkennbare Mühen betreten werden. Inwiefern das Vorhandensein einer Imkerei mit 5 Bienenvölkern und entsprechenden Führungen für Schulklassen hier eine Erhöhung der Gefahr für die Trinkwasserversorgung darstellt, ist nicht offenkundig.

Das Vorgehen der Enercity AG ist auch insofern schwierig verständlich, da sich das Unternehmen selbst die Förderung der Artenvielfalt auf die Fahnen geschrieben hat und hiermit auch aktiv wirbt.

Katharina-Sophia Gerking
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende